

Leihoma macht den Alltag von Familien bunt



Eine Oma zum Ausleihen? Das gibt es tatsächlich. Das Katholische

Familienwerk bietet mit dem Omadienst eine Bereicherung für Kärntner Familien. Wir haben eine Leihoma begleitet.

Von Nicole Fischer

Marie Luise Baumgartner ist eine von 120 Leihomas des Katholischen Familienwerkes im Raum Klagenfurt. Die 74-Jährige ist seit Herbst 2019 mit Familie Steiner-Mitterer aus Klagenfurt stark verbunden: Sie

fungiert in der vierköpfigen Familie als Leihoma. Aber sie ist mehr als das: „Marie Luise gehört für uns zur Familie, sie hat unser vollstes Vertrauen und sie ist eine wahre Perle“, schwärmen Tina und Josef Steiner-Mitterer, Eltern der beiden Buben Niki (3) und Luis (7 Monate).

„In der Schwangerschaft mit Niki ist mir bei meinem Gynäkologen ein Flyer des Katholischen Familienwerks in die Hände gefallen. Mein Mann und ich haben lange darüber nachgedacht, ob wir diesen Schritt wagen, aber im Nachhinein betrachtet war es die beste Entscheidung, die wir treffen konnten“, verrät Tina.

Niki wurde im Mai geboren. Mit ungefähr sechs Monaten lernten er und seine Eltern Marie Luise kennen. Die Erstgespräche mit Eva Ludescher, Koordinatorin des Omadienstes, waren ausführlich und genau. „Wir haben ausführlich erklärt, wen wir suchen, welche Bedürfnisse und Voraussetzungen wir haben. Wir fühlen uns gut aufgehoben beim Familienwerk“, sagt Josef.

Niki ist kein Einzelkind geblieben, im November 2021 kam Luis zur Welt. „Marie Luise kennt Luis schon von Beginn an. Sie hat mich in der Schwangerschaft toll unterstützt und mir viel Arbeit mit Niki abgenommen“, freut sich Tina.

Marie Luise ist zwei- bis dreimal die Woche bei „ihrer Familie“. Sie unterstützt in erster Linie bei der Kinderbetreuung. Die ausgebildete Kindergartenpädagogin hat selbst keine Kinder, liebt es aber, mit Kindern zu arbeiten und Zeit mit ihnen zu verbringen. Die Klagenfurterin geht leidenschaftlich gerne mit den Kindern spazieren, verbringt die gemeinsame Zeit auf Spielplätzen, im Wald und im Park.

„Marie Luise ist sehr flexibel, sie geht gut auf die Kinder ein, füttert den Kleinen, erklärt dem Großen die Welt und unterstützt uns auf jede erdenkliche Weise. Oft fragt sie mich, ob sie die Wäsche aufhängen oder ob sie was vom Einkaufen mitbringen soll. Sie ist eine Bereicherung und sie macht unser Leben so bunt“, kommt Familie Steiner-Mitterer ins Schwärmen.

Die Eltern von Tina Steiner-Mitterer wohnen im selben Haus. Die Eltern ihres Mannes in Wien. Die Rolle der Leihoma ist bei der Familie klar definiert: „Die Kinder haben Großeltern, wir haben nie nach einem Ersatz für diese gesucht, sondern nach einer Ergänzung. Kinder brauchen verschiedene Bezugspersonen, das war unsere Intention“, erklärt die zweifache Mutter. Den heutigen Muttertag verbringt die Familie gemeinsam: „Marie Luise ist ein Teil unserer Familie, da ist es doch ganz klar, dass sie auch diesen Tag mit uns verbringt“, so Josef und Tina unisono.

Den Omadienst des Katholischen Familienwerkes gibt es seit 1982. Angeboten werden die Dienstleistungen in ganz Kärnten. Aktuell gibt es 220 Leihomas im gesamten Bundesland. Trotzdem ist der Omadienst nach wie vor auf der Suche nach ambitionierten Damen.

„Es ist eine sehr schöne Aufgabe, die meistens eine Win-win-Situation für alle ist. Die Familie oder die Alleinerzieherin kann beruhigt das Haus verlassen, während die Leihoma sich liebevoll um die Kinder kümmert. Spielen, Spazieren, Vorlesen, gemütliches Beisammensein mit immer derselben Leihoma bestimmen die gemeinsame Zeit“, sagt Koordinatorin Eva Ludescher.

Für die Leihoma gibt es eine vom Familienverband empfohlene Anerkennung seitens der Familien von 8 bis 10 Euro pro Stunde. „Wir würden uns freuen, wenn wir auf viele neue Leihomas zurückgreifen könnten. Junge Familien und Alleinerzieher brauchen ihre Hilfe. Besonders groß ist der Bedarf – neben Klagenfurt – im Bereich Wölfnitz, Moosburg, Krumpendorf, Pörtschach, Viktring und Ebenthal. Bitte melden Sie sich jederzeit“, appelliert Ludescher. Interessierte können unter der Telefonnummer 0676/8772 24 44 oder via E-Mail an omadienst@kath-kirche-kaernten.at Kontakt aufnehmen.

Heuer feiert der Omadienst bereits sein 40-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Grund wird am kommenden Sonntag, 15. Mai, ein großes Familienfest im Tierpark Rosegg veranstaltet.

Leihomas und ihre Familien können das Gelände an diesem Tag bei freiem Eintritt besuchen. Die Feier beginnt um 11 Uhr mit einer heiligen Messe in der Pfarrkirche Rosegg. Die musikalische Gestaltung übernimmt das finnisch-kärntnerische Sängerduo „Outi und Lee“. Im Anschluss gibt es für alle eine kleine Jause mit Getränken und dazu noch eine Sonderführung im Tierpark.

Marie Luise hat die Geduld, die man als Eltern oft nicht hat, sie macht alles mit Ruhe und so viel Empathie.

Tina Steiner-Mitterer

Das Wichtigste ist, man darf Kinder nie zu persönlich nehmen, sondern immer mit dem Herzen. Kinder sind so wunderbar ehrlich und direkt.

Marie Luise Baumgartner

Ich empfehle jeder Familie: Wagt diesen Schritt, informiert euch beim Familienwerk, eine Leihoma ist eine Bereicherung für alle.

Josef Steiner-Mitterer

